

Mildstedt am dreißigsten August tausend neunhundert und zwölf

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Jungmann Wilhelm Heinrich Julius Bredor der Persönlichkeit nach

er kannt, unevangelischer Religion, geboren am zwölften Juli des Jahres tausend neunhundert und sieben zu Elverdissen in Westfalen, wohnhaft in Posen,

Sohn des Nicolaus Hermann Heinrich Bredor und seiner Ehefrau Hanna Wilhelmine Bredor, geborenen Wollbau K., beide wohnhaft in Bischofsdörfer, Kreis Herzogth.

2. die unevangelische Magdalene Marie Petersen, aus hiesiger Stadt der Persönlichkeit nach

er kannt, unevangelischer Religion, geboren am zwölften August des Jahres tausend neunhundert und neun zu Rödern, Gemeinde Mildstedt, wohnhaft in Rödern, Gemeinde Mildstedt.

Tochter des Konditorhelfers Lorenz Petersen und seiner Ehefrau Margaretha Petersen, geborenen Schulz, beide wohnhaft in Rödern, Gemeinde Mildstedt.

Die Ehe wurde am 10. März 1911 in Bad Salzbrunn geschlossen. (St. Amt Bad Salzbrunn Nr. 117) Den 31. 3. 1911 Der Standesbeamte F. V. Reese

Heiratliche Urkunde laut Protokoll vom 25. April 1912 - Famil. Buch Nr. 24/1912 des Standesamtes Bad Salzbrunn 17329

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Zeuge Lippert Karl Clausen

der Persönlichkeit nach er kannt, 32 Jahre alt, wohnhaft in Rödern.

4. der Zeuge Gaudium Lorenz Petersen

der Persönlichkeit nach er kannt, 58 Jahre alt, wohnhaft in Rödern.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen. Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus, daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.



Vorgelesen, genehmigt und im Auftrage des Standesbeamten Wilhelm Heinrich Julius Bredor Magdalene Marie Bredor geborenen Petersen Karl Clausen Lorenz Petersen

Der Standesbeamte.



Kanjan